

# Investorenpräsentation

26. Juli 2012, Zwischenbericht zum 30. Juni 2012



# Disclaimer

## Hinweis

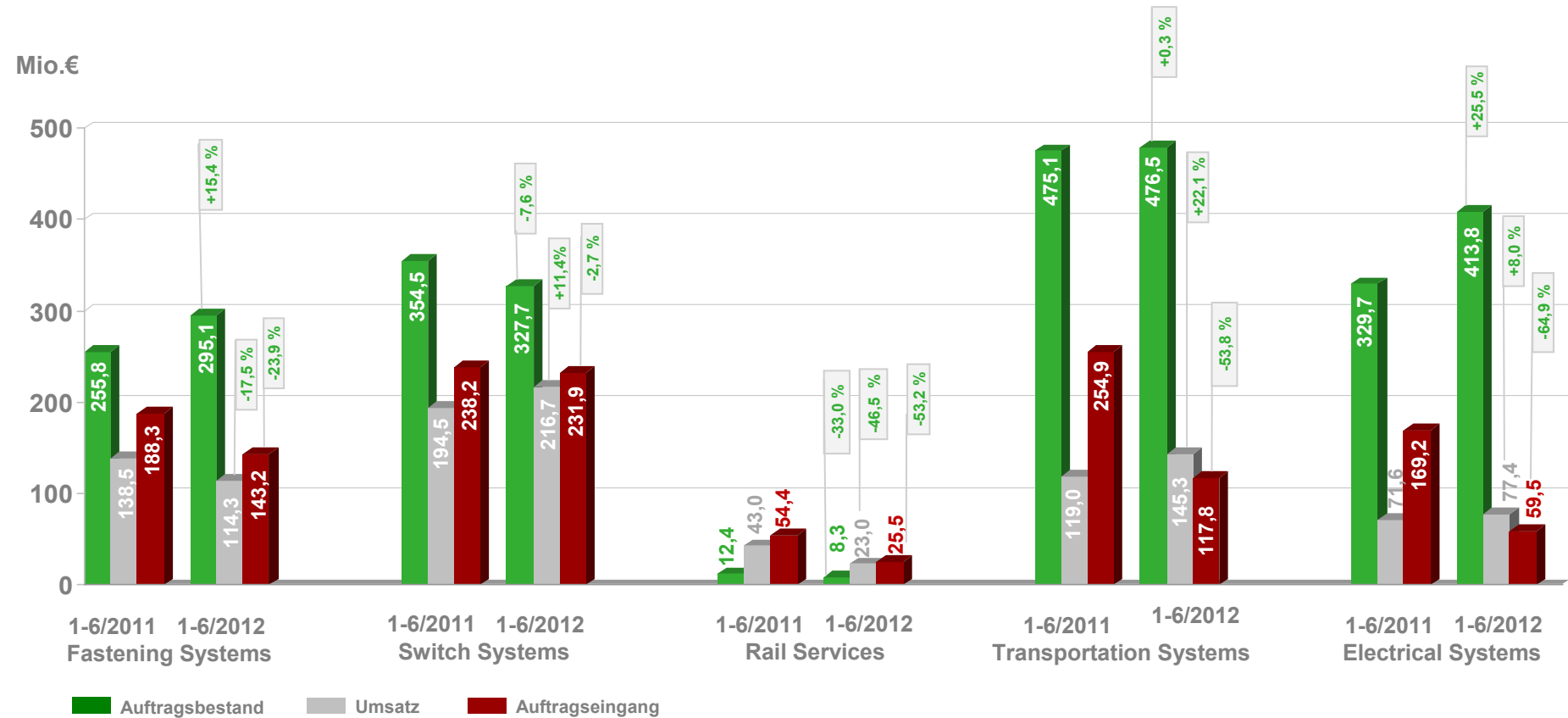
Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

Auftragseingang des Konzerns mit 573,6 Mio.€ auf gutem, Auftragsbestand mit 1.498,6 Mio.€ weiterhin auf sehr gutem Niveau

Auftragsbestand, Umsatz und Auftragseingang



# Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

## Umsatzsteigerung im zweiten Quartal und damit auch im ersten Halbjahr, Ergebnis noch belastet

- Projektverzögerungen in China und Nachfrageschwäche beim Schienenschweißen belasten Geschäftsentwicklung, China-Auslieferungen im Juni aber wieder angelaufen
- **Umsatz** des Bereichs Transportation wächst weiter, Rail Infrastructure im Vorjahresvergleich bislang noch rückläufig
- **EBIT-Marge** durch Ergebnismrückgang im Bereich Rail Infrastructure unter Vorjahr, im zweiten Quartal gegenüber dem Jahresanfang jedoch bereits verbessert
- **ROCE** nach EBIT-Rückgang im Geschäftsbereich Rail Infrastructure unter Vorjahr



	1-6/2011	1-6/2012	Δ in %
<b>Umsatz (Mio.€)</b>	561,5	571,3	+1,8
<b>EBIT (Mio.€)</b>	44,7* (44,5)	31,0	-30,6
<b>EBIT-Marge (%)</b>	8,0* (7,9)	5,4	–
<b>Konzernüberschuss (Mio.€)</b>	27,3* (27,1)	14,6	-46,6
<b>Ergebnis je Aktie (€)</b>	2,05* (2,04)	1,22	-40,5
<b>ROCE (%)</b>	11,2* (11,1)	7,7	–
<b>Wertbeitrag (Mio.€)</b>	4,7* (4,5)	-9,4	–
<b>Mitarbeiter (im Jahresdurchschnitt)</b>	4.964	5.062	+2,0

## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

### Working Capital erneut niedriger, Capital Employed unverändert

- **Working-Capital** mit gestiegenen Anzahlungen im Geschäftsbereich Transportation deutlich reduziert
- **Capital Employed** trotz gestiegenem Anlagevermögen im Vorjahresvergleich kaum verändert
- **Eigenkapital** nach Aktienrückkauf im zweiten Halbjahr 2011 niedriger als im Vorjahr
- **Nettofinanzschuld** steigt im Vorjahresvergleich u.a. durch Mittelaufwand für Aktienrückkauf

	30.06.2011	30.06.2012	Δ in %
Bilanzsumme (Mio.€)	1.493,4	1.566,4	+4,9
Eigenkapital (Mio.€)	571,7* (574,6)	467,5	-18,2
Eigenkapitalquote (%)	38,3* (38,5)	29,8	–
Working Capital (Durchschnitt, Mio.€)	209,6	178,4	-14,9
Working-Capital-Intensität (Durchschnitt,%)	18,7	15,6	–
Working Capital (Stichtag, Mio.€)	187,1	153,0	-18,3
Working-Capital-Intensität (Stichtag, %)	16,7	13,4	–
Capital Employed (Durchschnitt, Mio.€)	799,6	808,6	+1,1
Capital Employed (Stichtag, Mio.€)	781,3	798,9	+2,3
Nettofinanzschuld (Mio.€)	-83,8	-225,3	+168,8
Net Gearing (%)	14,7* (14,6)	48,2	–



## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

### Frei verfügbarer Cashflow auch im zweiten Quartal verbessert

Cashflow-Entwicklung (in Mio.€)	1-6/2011	1-6/2012
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>44,7* (44,5)</b>	<b>31,0</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	19,4	20,2
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-7,5* (-6,8)	-2,3
<b>Bruttocashflow</b>	<b>56,6* (57,1)</b>	<b>48,9</b>
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-1,8	0,0
Veränderung des Working Capital	60,5	57,4
Veränderung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen, sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge, Veränderungen sonstiger Aktiva und Passiva	11,6* (11,1)	-16,5
Gezahlte Ertragsteuern	-14,3	-5,2
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>112,6</b>	<b>84,6</b>
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-30,3	-24,1
<b>Frei verfügbarer Cashflow**</b>	<b>82,3</b>	<b>60,5</b>



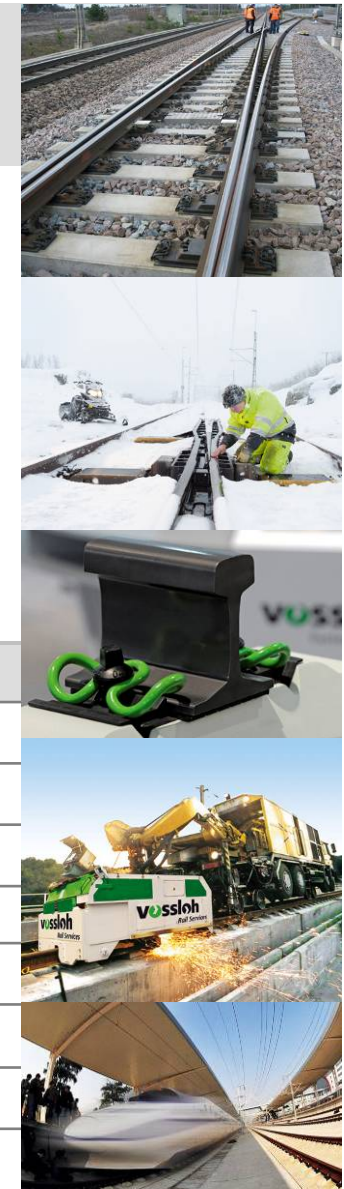
- **Bruttocashflow** durch niedrigeres EBIT unter Vorjahr
- **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** nach sechs Monaten 2012 bei 84,6 Mio.€
- **Frei verfügbarer Cashflow** bei 60,5 Mio.€

## Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2012

Projektverschiebungen in China und schwache Nachfrage bei Rail Services belasten, erneute Auslieferungen in China seit Juni

- **Umsatz durch anhaltende Projektverschiebung in China** bislang unter Vorjahreswert, China-Auslieferungen im Juni aber mit ersten Umsätzen wieder angelaufen
- **EBIT und EBIT-Marge** infolge des **Umsatzrückgangs** noch rückläufig
- **Fastening Systems**-Umsatz um 17,5 % auf 114,3 Mio.€ gesunken (1-6/2011: 138,5 Mio.€). Aufträge insbesondere aus Deutschland, Frankreich, Marokko und Thailand
- **Switch Systems** mit gutem Geschäftsverlauf vor allem im Irak, Polen und den USA. Umsatz erreicht mit 216,7 Mio.€ ein Plus von 11,4 % (Vorjahr: 194,5 Mio.€). Neuaufträge insbesondere aus Schweden
- **Rail Services** durch deutlich niedrigere Aufträge für das Schienenschweißen und die Schienenlogistik in Deutschland mit Umsatzrückgang um 46,5 % auf 23,0 Mio.€ (1-6/2011: 43,0 Mio.€)

	1-6/2011	1-6/2012	Δ in %
Umsatz (Mio.€)	373,3	353,1	-5,4
EBIT (Mio.€)	45,9	31,7	-30,9
EBIT-Marge (%)	12,3	9,0	–
Working Capital (Durchschnitt, Mio.€)	234,4	230,0	-1,9
Capital Employed (Durchschnitt, Mio.€)	661,1	686,3	+3,8
Capital Employed (Stichtag, Mio.€)	685,9	699,5	+2,0
ROCE (%)	13,9	9,2	–
Wertbeitrag (Mio.€)	12,9	-2,6	–



## Transportation, 1. Halbjahr 2012

### Umsatzwachstum auf Basis der guten Auftragsvergaben in 2011

- **Umsatz** im ersten Halbjahr gesteigert vor allem durch eine positive Entwicklung an beiden Standorten – Kiel und Valencia – des Geschäftsfelds Transportation Systems
- **EBIT, EBIT-Marge** und **ROCE** gegenüber Vorjahr klar verbessert
- Umsatz **Transportation Systems** mit 145,3 Mio.€ 22,1 % über Vorjahreswert (1-6/2011: 119,0 Mio.€)
  - Umsatzsteigerung **Vossloh Locomotives** um 32,8 % auf 58,0 Mio.€ (1-6/2011: 43,7 Mio.€)
  - Umsatzsteigerung **Vossloh Rail Vehicles** um 16,0 % auf 87,4 Mio.€ (1-6/2011: 75,3 Mio.€)
- Umsatz **Electrical Systems** um 8,0 % auf 77,4 Mio.€ gestiegen (1-6/2011: 71,6 Mio.€)

	1-6/2011	1-6/2012	Δ in %
<b>Umsatz (Mio.€)</b>	188,6	218,5	+15,9
<b>EBIT (Mio.€)</b>	7,1	9,3	+32,2
<b>EBIT-Marge (%)</b>	3,7	4,3	–
<b>Working Capital (Durchschnitt, Mio.€)</b>	-19,5	-45,0	–
<b>Capital Employed (Durchschnitt, Mio.€)</b>	134,1	117,5	-12,4
<b>Capital Employed (Stichtag, Mio.€)</b>	87,6	88,1	+0,5
<b>ROCE (%)</b>	10,5	15,9	–
<b>Wertbeitrag (Mio.€)</b>	0,4	3,5	–

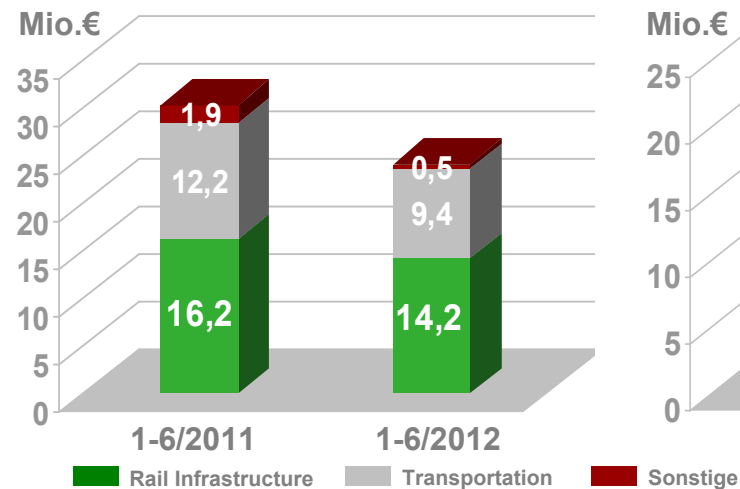




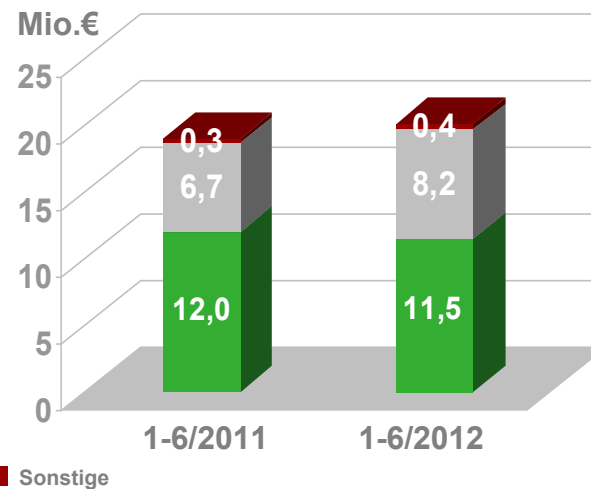
# Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

Im Jahresvergleich noch niedrigere Investitionen in beiden Geschäftsbereichen

## Investitionen



## Abschreibungen



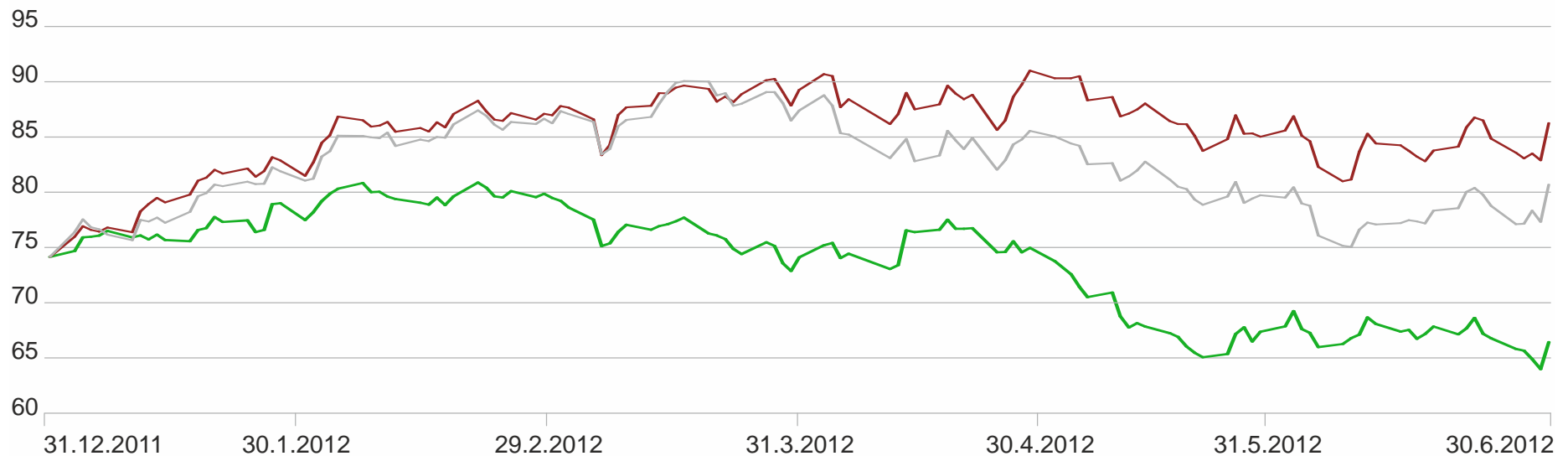
Mio.€	1-6/2011	1-6/2012	Δ in %
<b>Konzern</b>			
Investitionen	30,3	24,1	-20,6
Abschreibungen	19,0	20,1	+5,6
<b>Rail Infrastructure</b>			
Investitionen	16,2	14,2	-12,4
Abschreibungen	12,0	11,5	-4,5
<b>Transportation</b>			
Investitionen	12,2	9,4	-23,2
Abschreibungen	6,7	8,2	+22,4

- Investitionen im **Vossloh-Konzern** aufgrund von Projektverzögerungen im Investitionsprogramm gesunken
- Rail Infrastructure:** Investitionen von 8,6 Mio.€ im Geschäftsfeld Switch Systems fließen in den Aufbau einer Produktionslinie für Weichenzungen in den USA und Weichenfertigung in China. Fastening Systems investierte 1,5 Mio.€; Schwerpunkt im laufenden Jahr ist Kapazitätserweiterung und Reorganisation am Standort Werdohl. Rail Services investierte 4,1 Mio.€ in den Bau neuer Züge für das Hochgeschwindigkeitsschleifen und in eine neue mobile Schienenschweißmaschine
- Transportation:** Investitionen im Geschäftsfeld Transportation Systems betragen 7,7 Mio.€. Investitionsschwerpunkt liegt unverändert in der Entwicklung der neuen Modelle EURO 3000 und EUROLIGHT sowie der Straßenbahn „Tramlink“. Electrical Systems investierte 1,7 Mio.€

## Vossloh-Aktie

Vossloh-Aktie entwickelt sich im bisherigen Jahresverlauf schwächer als Gesamtmarkt

■ Kursentwicklung der Vossloh-Aktie 01.01.2012 – 30.06.2012



■ **Marktkapitalisierung** zum 29.06.2012: 796,3 Mio.€

■ **Schlusskurs** am 29.06.2012: 66,40€

■ **Performance** 1-6/2012:

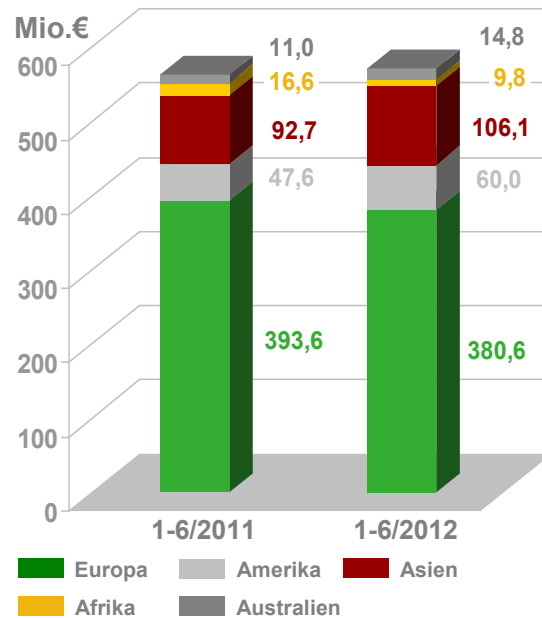
DAX:	8,8 %
MDAX:	16,3 %
Vossloh:	-10,4 %

■ Vossloh Aktienkurs in €  
■ MDAX (umbasiert)  
■ DAX (umbasiert)

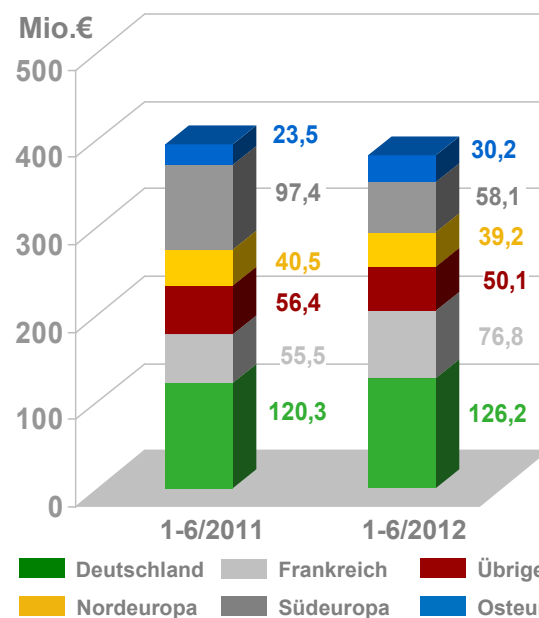
# Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2012

Deutliches Umsatzwachstum außerhalb Europas, Umsatz in Deutschland und Frankreich wächst weiter; Asien größter Markt außerhalb Europas

Umsatzentwicklung weltweit



Umsatzentwicklung Europa



	%-Anteil 1-6/2011	%-Anteil 1-6/2012	Umsatz-Δ in %
Europa	70,1	66,6	-3,3
Amerika	8,5	10,5	+26,2
Asien	16,5	18,6	+14,4
Afrika	2,9	1,7	-40,8
Australien	2,0	2,6	+33,9
Gesamt	100,0	100,0	+1,8

- Umsatzanteil in Europa mit 66,6 % vor allem angesichts kräftigen Wachstums außerhalb Europas leicht rückläufig
- Deutschland bleibt größter Einzelmarkt und wächst weiter, Frankreich mit deutlichem Umsatzplus
- Deutlicher Umsatzrückgang in Südeuropa; starkes Wachstum in Osteuropa, insbesondere in Polen, aber auch in Lettland und Litauen
- Anteil außereuropäischer Regionen am Konzernumsatz bei 33,4 % (Vorjahreszeitraum: 29,9 %)
- Wachstum in der Gesamtregion Asien trotz Umsatzausfalls in China; fortgesetztes Umsatzplus in Amerika

# Vossloh-Konzern, Ausblick 2011 – 2013p

## Vossloh wieder auf Wachstumskurs

- **Ausblick** für 2012 und 2013 durch hohen Auftragsbestand untermauert
- **Wertorientiertes Wachstum** durch organisches Wachstum und Akquisitionen im Fokus
- **Geschäftsbereich Rail Infrastructure** wird sich durch weitere Internationalisierung erholen und die Marktposition auch durch Verbesserung der Kostenstrukturen stärken
- **Geschäftsbereich Transportation** profitiert zunehmend von sehr gutem Auftragseingang des Jahres 2011

	2011	2012p	2013p
Umsatz (Mrd.€)	1,2	1,25 – 1,3	1,3 – 1,35
EBIT (Mio.€)	96,9* (96,5)	~ 100 - 110	~ 120 - 130
EBIT-Marge (%)	8,1	8,0 – 8,5	9,0 – 10,0
Ergebnis je Aktie (€)	4,30* (4,28)	4,50 – 5,00	5,80 – 6,20
Working Capital (Durchschnitt, Mio.€)	211,2	> 175	> 155
Investitionen (Mio.€)	65,6	~ 79	~ 65
Capital Employed (Durchschnitt, Mio.€)	811,4	~ 800	~ 820
ROCE (%)	11,9	12,5 – 14,0	14,5 – 16,0
Wertbeitrag (Mio.€)	15,8* (15,4)	> 20	> 40
Nettofinanzschuld (Mio.€)	238,8	> 170	> 180



# Finanzkalender und Ansprechpartner

## Finanzkalender

- 31. Oktober 2012                      Zwischenbericht zum 30. September 2012<sup>1</sup>
- 06. Dezember 2012                 Investoren- und Analystenkonferenz<sup>1</sup>

## Ansprechpartner

- Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée
- E-Mail: [investor.relations@ag.vossloh.com](mailto:investor.relations@ag.vossloh.com)  
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359  
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219  
Internet: [www.vossloh.com](http://www.vossloh.com)